



Grand Conseil
Commission de la sécurité publique

Grosser Rat
Kommission für öffentliche Sicherheit

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Bericht der Kommission für öffentliche Sicherheit

Beschlussentwurf betreffend die Gewährung eines Verpflichtungskredits für die Erneuerung der Sicherheitsinfrastruktur in der Strafanstalt «les Iles»

Strafanstalt «les Iles», 21. April 2008, von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

SitzungsteilnehmerInnen:

- Felix Ruppen, Präsident
- Marie-Claude Ecoeur, Vizepräsidentin
- Pascal Bridy
- Nicolas Voide
- Diego Clausen
- Theo Schmid
- Enrique Caballero
- Jean-Paul Dupertuis
- Yves Carrupt
- Alexandre Caillet
- Olivier Delaloye
- Gérald Varone, Berichterstatter
- Jean-Henri Dumont, Vertreter der GPK

Staatsrat Jean-René Fournier, Vorsteher des Departements für Finanzen, Institutionen und Sicherheit, wird von Georges Seewer, Direktor der Strafanstalten, Jean-Michel Gillioz, Verantwortlicher der Strafanstalt «les Iles», Didier Maury, technischer Verantwortlicher, Olivier Galletti, Kantonsarchitekt, und Daniel Rey, Mitarbeiter, begleitet.

1. Vorstellung des Projekts

Die Strafanstalt «les Iles» wurde zum Zeitpunkt ihrer Inbetriebnahme im Jahre 1998 mit Sicherheitsinstallationen ausgerüstet, die damals das beste Preis-/Leistungsverhältnis aufwiesen. Zehn Jahre später sind diese Installationen allerdings völlig veraltet und Ersatzteile sind nicht mehr lieferbar. Zudem ist ein zeitlich gestaffelter Austausch der Installationen aufgrund von Kompatibilitätsproblemen zwischen den verschiedenen Betriebssystemen (unterschiedliche Generationen und Technologien) nicht möglich.

In den Strafanstalten bildet heute die Videoüberwachung den Kern des Sicherheitssystems. Die Erneuerung der Sicherheitsinfrastruktur in der Strafanstalt «les Iles» umfasst folgende Elemente:

- Das Zentralleitsystem und das Sicherheitsleitsystem
- Die Gegensprech-/Notrufanlage
- Die Videoüberwachung
- Die Personensuche

- Die Ausbruch-/Überfallmeldeanlage
- Die Brand- und Gasmeldeanlagen

Die Interaktivität zwischen den verschiedenen Systemen wird zu einer deutlichen Steigerung der Benutzerfreundlichkeit und der Effizienz beitragen. Es gilt darauf hinzuweisen, dass es dank einer Vereinheitlichung der Betriebssysteme zwischen den Standorten Sitten, Martigny und Brig im Rahmen des Globalkonzepts möglich sein wird, bei Bedarf die Fernverwaltung von der Zentrale Sitten aus zu gewährleisten. Die Vereinheitlichung wird auch Einsparungen im Bereich des Unterhalts ermöglichen.

Der Personalbestand in den Walliser Strafanstalten (1 Wärter für 6 Insassen) ist sehr tief. Dieser tiefe Personalbestand kann nur beibehalten werden, wenn leistungsfähige und zuverlässige Technologien zum Einsatz kommen, die eine maximale Sicherheit für Mitarbeiter und Insassen gewährleisten. Angesichts des raschen technologischen Fortschritts kann allerdings niemand voraussagen, wie lange das neue System den Anforderungen genügen wird.

2. Kosten

Die Investitionen im Zusammenhang mit diesen Sicherheitsinstallationen belaufen sich auf Fr. 2'673'860.- (gemäss Kostenvoranschlag vom 16.06.2006, der nicht überschritten werden sollte). Der Bundesbeitrag beläuft sich auf Fr. 342'580.- (14% des Totalbetrags). Der Restbetrag von Fr. 2'331'580.- zu Lasten des Kantons wurde bereits auf die Budgets 2008 und 2009 verteilt.

3. Eintretensabstimmung

Die Kommission spricht sich einstimmig für Eintreten auf den Beschlussentwurf betreffend die Gewährung eines Verpflichtungskredits für die Erneuerung der Sicherheitsinfrastruktur in der Strafanstalt «les Iles» aus.

4. Detailberatung

Titel

Keine Abänderungen.

Art. 1

Keine Abänderungen.

Art. 2

...Der Kostenvoranschlag wurde gestützt auf den schweizerischen Baupreisindex vom April ~~2006~~ **2008** erstellt.

Kommentar:

Gemäss Departement wird der Betrag von Fr. 2'331'280.- (Kostenvoranschlag vom 16. Juni 2006) für die Erneuerung der Sicherheitsinfrastruktur in der Strafanstalt «les Iles» ausreichen. Aufgrund dieser Feststellung schlägt die Kommission vor, den schweizerischen Baupreisindex vom April 2008 anstatt vom April 2006 als Berechnungsgrundlage heranzuziehen.

Art. 3

Keine Abänderungen.

5. Schlussabstimmung

In der Schlussabstimmung **nimmt** die Kommission für öffentliche Sicherheit den Beschlussentwurf betreffend die Gewährung eines Verpflichtungskredits für die Erneuerung der Sicherheitsinfrastruktur in der Strafanstalt «les Iles» **einstimmig an**.

Sitten, den 21. April 2008

Der Präsident



Felix Ruppen

Der Berichterstatter



Gérald Varone